

# Gesetz zur Verbesserung der Rechtsdurchsetzung in sozialen Netzwerken

- Was ist das?

Es ist ein Gesetz, welches Anbieter sozialer Netzwerke verpflichtet rechtswidrige Inhalte in einer vorgegebenen Zeit zu löschen. Um offensichtliche rechtswidrige Inhalte zu sperren oder zu löschen, haben die Anbieter 24 Stunden Zeit, um jedoch nicht offensichtliche rechtswidrige Inhalte zu löschen haben sie sieben Tage Zeit. Zudem müssen die Anbieter dafür sorgen, dass auch Besucher ohne Account diese Inhalte, durch ein Formular melden können.
- Was bezweckt es?

Es bezweckt, dass Inhalte gelöscht werden, die nicht in soziale Netzwerke gehören. Diese Inhalte sind unter anderem Hasskommentare, Fake-News, Gewaltverherrlichende Bilder, usw.
- Wo gilt es?

Das Gesetz gilt in sozialen Netzwerken wie Twitter, Facebook und YouTube. Es gilt auch in eigenen Homepages, genauer gesagt die man selbst betreibt und einen Beitrag veröffentlicht, dann gilt es diesen nach 6 Monaten zu löschen.
- Ab wann gilt es?

Seit Oktober ist dieses Gesetz aktiv, aber ab dem 01. Januar 2018 ist dieses Gesetz für die sozialen Netzwerke verpflichtend.
- Welche Nachteile hat dieses Gesetz?

Beispielsweise Reporter fürchten, dass grenzwertige Inhalte gelöscht werden könnten und somit die Medienfreiheit eingeschränkt würde.